Ortsbürgergemeindeversammlung

Donnerstag, 19. November 2026, 19.30 Uhr
im Zentrum Bärenmatte (Ortsbürgersaal)

Herzlich willkommen!



«Nachsuchegespann» (Foto: © Christoph Studer)

Stimmrechtsausweis siehe letzte Umschlagseite

Sehr geehrte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Wir freuen uns, Sie an die Ortsbürgergemeindeversammlung in der Bärenmatte einzuladen.

Zu Beginn der Versammlung wird uns der Suhrer Schweisshundeführer Christoph Studer spannende Einblicke in das Thema Jagdhund und Nachsuche geben. Er zeigt uns, wie ein Nachsuchegespann aus Hundeführer und Schweisshund ausgebildet wird, wie es zum Einsatz kommt und wie eine Nachsuche nach verletztem oder schwer auffindbarem Wild abläuft.

Im Anschluss wird neben den ordentlichen Traktanden Protokoll und Budget über die Aufnahme von David und Martina Weber mit ihren beiden Kindern in das Suhrer Ortsbürgerrecht abgestimmt.

Im dritten Teil des Abends werden wir Gelegenheit zum gegenseitigen Gedankenaustausch und zum Genuss der gewohnten Verpflegung haben.

Nehmen Sie teil, wir freuen uns auf Sie.

Traktandenliste

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 4. Juni 2026 (Seite 4)

2. Budget 2027 (Seite 5)

3. Erteilung Ortsbürgerrecht (Seite 10)

4. Umfrage und Verschiedenes

Besondere Hinweise

- Die Akten zu den einzelnen Gemeindeversammlungsgeschäften liegen ab **Mittwoch, 4. November 2026,** während den Bürozeiten bei der Gemeindekanzlei öffentlich auf. Die Abteilung Finanzen erteilt gleichzeitig Auskünfte zum Budget 2027.

- Positive und negative Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung unterliegen dem fakultativen Referendum, wenn nicht mindestens $^1/_5$ der Stimmberechtigten einem Antrag die Zustimmung erteilt oder diesen ablehnt. Das Referendum kann an der Versammlung selber nicht ergriffen werden. Die Urnenabstimmung kann innerhalb von 30 Tagen nach Publikation der Beschlüsse von $^1/_{10}$ der Stimmberechtigten verlangt werden. Die Gemeindekanzlei erteilt zum Verfahren die notwendigen Auskünfte. Dort können auch die erforderlichen Unterschriftenbögen bezogen werden. Nicht dem Referendum unterstellt sind die formellen Beschlüsse (z.B. Rückweisungsanträge) sowie Wahlen.

- Anträge müssen mündlich vorgebracht werden. Sie erleichtern die Versammlungsleitung, wenn Sie Begehren und Abänderungsforderungen bis am Dienstag, 17. November 2026 (12.00 Uhr) schriftlich beim Gemeindeschreiber II einreichen (jonas.weber@suhr.ch). Die Präsentation einer Eingabe darf maximal drei Erklärfolien, plus die Antragsfolie umfassen.

- Haben Stimmberechtigte bei einem Verhandlungsgegenstand ein unmittelbares und persönliches Interesse, weil dieser für sie direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgen bewirkt, so haben sie, ihre Ehepartner beziehungsweise eingetragenen Partner, ihre Eltern sowie ihre Kinder mit ihren Ehepartnern beziehungsweise eingetragenen Partnern vor der Abstimmung das Versammlungslokal zu verlassen. Für die Mitglieder der Verwaltung und das Management von Gesellschaften mit juristischer Persönlichkeit sowie für Mitglieder von Personengesellschaften gilt die gleiche Ausstandspflicht, wenn ein Verhandlungsgegenstand die Interessen der von ihnen vertretenen Gesellschaft unmittelbar berührt.

- Die Gemeindeversammlung hat die Möglichkeit unter dem Traktandum «Umfrage und Verschiedenes» die Überweisung eines neuen Gegenstandes, der in den Kompetenzbereich der Gemeindeversammlung fällt, an den Gemeinderat zu beschliessen. Die materielle Behandlung eines solchen Geschäftes hat an einer der nächsten Gemeindeversammlungen zu erfolgen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme an der Versammlung!

5034 Suhr, im Oktober 2026

Gemeinderat

Carmen Suter-Frey	Jonas Weber
Gemeindepräsidentin	Gemeindeschreiber II

Traktandum 1 Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 4. Juni 2026

Das Protokoll findet sich auf unserer Homepage www.suhr.ch unter *Menu* ► *Aktuelles & Medien* ► *Gemeindeversammlung* ► *19.11.2026 19.30 Uhr Ortsbürgergemeindeversammlung* oder kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Es ist Aufgabe der Finanzkommission, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten.

Antrag:

Es sei das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 4. Juni 2026 zu genehmigen.

Traktandum 2 Budget 2027

Die ausführlichen Unterlagen zum Budget 2026 finden sich auf unserer Homepage www.suhr.ch unter *Menu* ► *Über Suhr* ► *Verwaltung* ► *Verwaltungsbereiche* ► *Abteilung Finanzen* ► *Publikationen* ► *Budget Ortsbürgergemeinde* oder können bei der Abteilung Finanzen bezogen werden.

Die Tabellen mit den Zahlen finden Sie anschliessend an die folgenden textlichen Ausführungen.

Erläuterungen zum Ergebnis

- Zum Budgetausgleich der Ortsbürgergemeinde ergibt sich ein Ertragsüberschuss von Fr. 91'200, welcher ins Eigenkapital eingelegt werden kann.

Der Rechnungsteil Forstwirtschaft wird separat ausgeglichen. Für den erwarteten Fehlbetrag von Fr. 93’400, der zu rund zwei Drittel durch die Gemeindeanteile am Defizit des Forstbetriebes (Fr. 58‘800) und die Abschreibungen für den Werkhof (Fr. 28'300) entsteht, wird eine Entnahme aus dem Waldfonds getätigt.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Volkswirtschaft

In dieser Rubrik wird der gesamte Verkehr im Zusammenhang mit dem Wald abgewickelt.

Das Budget des Forstbetriebes Suhr-Buchs rechnet mit einem Betriebsverlust von insgesamt Fr. 92'600 (Budget 2026: Fr. 62'900). Dieser verteilt sich wie folgt auf die beiden Waldeigentümer:

– Suhr	396.42 ha	63.47 %	Fr. 58'800
– Buchs	228.19 ha	36.53 %	Fr. 33'800

Finanzen und Steuern

- Der Spittelweg 10 (alter Forstwerkhof) wurde per 30.06.2026 im Baurecht an die Immobilien-Pool AG, Spittelweg 1, Suhr abgegeben. Daher nehmen die Mietzinsen ab und die Baurechtszinsen zu.
- Zum Budgetausgleich der Ortsbürgergemeinde ergibt sich ein Ertragsüberschuss von Fr. 91'200 (Budget 2026: Fr. 99'700), welcher ins Eigenkapital eingelegt werden kann.

Antrag:

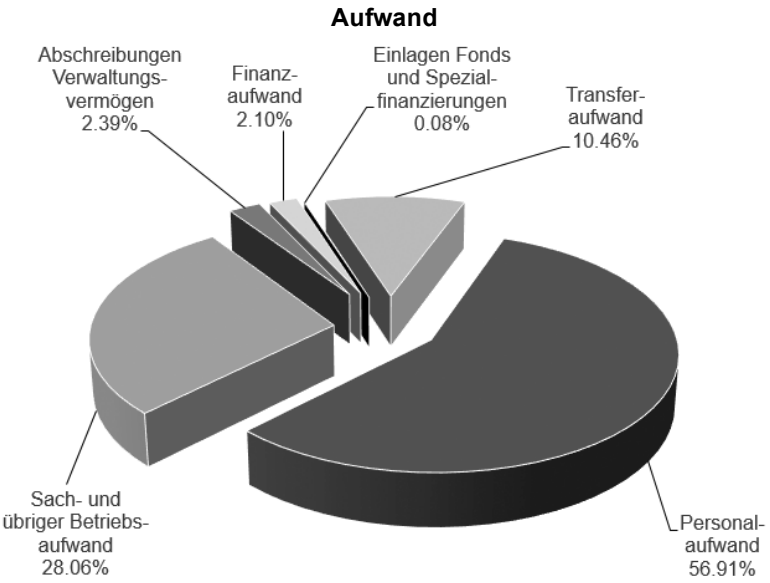
Es sei das Budget 2027 der Ortsbürgergemeinde Suhr zu genehmigen.

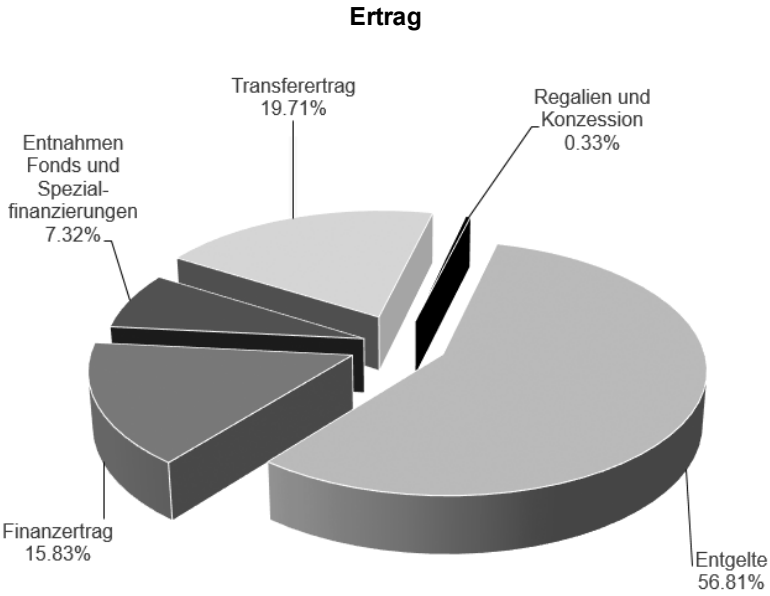
ERGEBNIS ORTSBÜRGERGEMEINDE

DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	-1'131'800.00	-1'062'000.00	-999'335.37
+ Abschreibungen	-28'300.00	-28'300.00	-28'341.40
./. Betrieblicher Ertrag	1'074'200.00	1'017'000.00	942'513.27
= Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-85'900.00**	**-73'300.00**	**-85'163.50**
+ Ergebnis aus Finanzierung	**177'100.00**	**173'000.00**	**178'011.40**
= Operatives Ergebnis	**91'200.00**	**99'700.00**	**92'847.90**
+ Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
= Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**91'200.00**	**99'700.00**	**92'847.90**
(+ = Ertrags- / - = Aufwandüberschuss)			
FINANZIERUNGSAUSWEIS			
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	0.00	0.00	0.00
./. Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	**0.00**	**0.00**	**0.00**
+ Selbstfinanzierung	27'100.00	54'200.00	31'407.79
= Finanzierungsergebnis	**27'100.00**	**54'200.00**	**31'407.79**
(+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)			

ERFOLGSRECHNUNG ZUSAMMENZUG	Budget 2027 Aufwand	Budget 2027 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag
TOTAL ERFOLGSRECHNUNG	**1'277'200.00**	**1'277'200.00**	**1'216'200.00**	**1'216'200.00**	**1'145'299.92**	**1'145'299.92**
ALLGEMEINE VERWALTUNG	**58'800.00**	**32'000.00**	**49'100.00**	**33'600.00**	**48'193.85**	**30'433.50**
Nettoaufwand		26'800.00		15'500.00		17'760.35
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	**24'500.00**		**24'500.00**		**32'332.90**	
Nettoaufwand		24'500.00		24'500.00		32'332.90
SOZIALE SICHERHEIT	**2'400.00**		**2'400.00**		**2'445.00**	
Nettoaufwand		2'400.00		2'400.00		2'445.00
VOLKSWIRTSCHAFT	**1'073'500.00**	**1'073'500.00**	**1'013'400.00**	**1'013'400.00**	**943'676.32**	**943'676.32**
FINANZEN UND STEUERN	**118'000.00**	**171'700.00**	**126'800.00**	**169'200.00**	**118'651.85**	**171'190.10**
Nettoertrag	53'700.00		42'400.00		52'538.25	

Artengliederung





Traktandum 3 Erteilung Ortsbürgerrecht

Es ist ein Ziel der Ortsbürgergemeinde, langjährige Einwohnerinnen und Einwohner von Suhr, die mit der Gemeinde verbunden und hier verwurzelt sind, für das Ortsbürgerwesen zu gewinnen. Verschiedene Einwohnerinnen und Einwohner haben in den vergangenen Jahren von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, das Ortsbürgerrecht zu erwerben.

Der Erwerb des Ortsbürgerrechts setzt voraus, dass das Gemeindebürgerrecht von Suhr vorgängig durch den Gemeinderat erteilt wurde.

Folgende Personen verfügen bereits über das Gemeindebürgerrecht von Suhr:

Weber, David, geb. 1984, und seine Ehefrau Weber geb. Koller, Martina, geb. 1987,

mit ihren Kindern

- Weber, Fiona Agatha, geb. 2013
- Weber, Yannik René, geb. 2015

alle von Suhr AG und Veltheim AG.

Aufgrund der seit 1. Januar 2014 geltenden gesetzlichen Bestimmungen (§ 18 Abs. 5 KBüG) dürfen die Personendaten nur in reduziertem Umfang publiziert werden.

Die Antragstellenden haben ihr Interesse am Erwerb des Ortsbürgerrechts bekundet und möchten sich künftig für die Ortsbürgergemeinde engagieren. Im persönlichen Gespräch mit dem Einbürgerungsausschuss, bestehend aus Mitgliedern der Ortsbürgerkommission und der Ortsbürgerfinanzkommission, konnten die Beweggründe und das Interesse am Ortsbürgerwesen näher besprochen werden.

Im Einvernehmen mit dem Einbürgerungsausschuss stellt der Gemeinderat zuhanden der Ortsbürgergemeindeversammlung folgenden

Antrag:

Es seien in das Ortsbürgerrecht von Suhr aufzunehmen:

Weber, David, geb. 1984, und seine Ehefrau Weber geb. Koller, Martina, geb. 1987, mit ihren Kindern Weber, Fiona Agatha, geb. 2013 und Weber, Yannik René, geb. 2015, alle von Suhr AG und Veltheim AG.